



Chronik: Kasachstan im Jahr 2008

Januar	
8.1.2008	Nach Angaben von Premierminister Karim Masimow verzeichnete Kasachstan 2007 ein Wachstum des BIP um 8,7 % (gegenüber 10,6 % in 2006).
8.1.2008	Die kasachische Nationalbank teilt mit, dass Kasachstans Gold- und Devisenreserven 2007 auf 38,4 Mrd. US-Dollar gestiegen sind.
9.1.2008	Präsident Nasarbajew unterzeichnet ein deutsch-kasachisches Regierungsabkommen über den Transit von militärischer Fracht und Personal durch Territorium und Luftraum Kasachstans. Deutschland nutzt diese zur Versorgung seiner Truppen in Afghanistan.
11.1.2008	Bei einer Methangas-Explosion in der Abai-Kohlemine im Gebiet Karaganda sterben 30 Bergarbeiter, 14 weitere werden verletzt. Die Mine muss für mehrere Monate geschlossen werden, mehr als 1000 Menschen werden arbeitslos. Eine Untersuchungskommission ist eingerichtet.
13.1.2008	Die kasachische KazMunaiGaz und das internationale Agip-Konsortium erreichen ein Übereinkommen über die weitere Ausbeutung des Kaschagan-Erdölfeldes. KazMunaiGaz kann seinen Anteil auf 16,8 % erhöhen, da westliche Partner Anteile abtreten. Sie zahlen eine Kompensation zwischen 2,5–4,5 Mrd. US-Dollar für den verspäteten Beginn des Betriebs, der für 2008 geplant war, aber nun erst für Ende 2010 erwartet wird.
15.1.2008	Ein Gericht in Almaty verurteilt Rachat Alijew, den früheren Schwiegersohn Präsident Nasarbajews, wegen Entführung, Korruption und Erpressung in Abwesenheit zu 20 Jahren Gefängnis, den Verlust seines Eigentums und aller staatlicher Auszeichnungen und offiziellen Titel.
17.1.2008	In einer landesweit im Fernsehen übertragenen Rede auf einem Kongress der Regierungspartei Nur Otan fordert Präsident Nasarbajew verstärkte Anstrengungen im Kampf gegen die Korruption, sowie für das harmonische Zusammenleben der Nationalitäten und die Sicherung der Stabilität. Die Parteimitglieder werden zum Dialog auch mit oppositionellen, Parteien und Organisationen aufgefordert.
22.1.2008	Der WDR teilt mit, dass der deutsche Journalist Marcus Bensmann am 20.1. bei einem Überfall in Astana schwere Kopfverletzungen und Erfrierungen erlitten hat. Die Hintergründe sind unklar.

22.1.2008	Auf eine Order von Premierminister Masimow wird die staatliche Holding Samruk den internationalen Flughafen von Almaty wegen seiner strategischen Bedeutung kaufen.
24.1.2008	Der stellvertretende kasachische Verteidigungsminister diskutiert mit einer französischen Delegation die militärische Zusammenarbeit beider Länder und kasachische Pläne in Frankreich produzierte Militärausrüstung zu kaufen.
28.1.2008	Nach Angaben von Gesundheitsminister Anatolij Dernowoj gab es Ende 2007 in Kasachstan 9378 registrierte HIV-Infizierte, davon 223 Minderjährige.
28.1.2008	Verteidigungsminister Danijal Achmetow gibt bekannt, dass im Gebiet Süd-Kasachstan eine russische S-300 Luftverteidigungsbatterie stationiert werden soll.
29.1.2008	Premierminister Karim Massimow erteilt dem Energieministerium und der staatlichen Energiegesellschaft KazMunaiGaz Instruktionen, um die geplante Übernahme der privaten Mangistau-Öl- und Gasgesellschaft zu beschleunigen.
30.1.2008	In Astana teilt die Polizei mit, dass sie drei des Überfalls auf den deutschen Journalisten Marcus Bensmann verdächtige Männer festgenommen habe. Die Beschuldigten seien geständig. Unabhängige Beobachter weisen allerdings auf diverse Ungereimtheiten hin.
30.1.2008	Präsident Nasarbajew schlägt vor, dass ausländische Öl-, Gas- und Bergbauunternehmen jährlich 100–200 Kasachen im Ausland ausbilden.
Februar	
2.2.2008	Finanzminister Bolat Schamschijew und Schigeo Katsu, Weltbank-Vizepräsident für Europa und Zentralasien, unterzeichnen in Astana ein Abkommen über einen Kredit in Höhe von 174 Mio. US-Dollar für vier Projekte zur Erhöhung des Lebensstandards der Bevölkerung.
3.2.2008	Ca. 1200 Bergleute im Gebiet Karaganda beenden ihren zweitägigen Streik, nachdem ihnen die Kasachmys-Gesellschaft höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen zugesagt hat.
4.2.2008	Nach inoffiziellen Quellen soll die staatliche Kastransgas-Energiegesellschaft eine Erhöhung des Transitgebühren für Gas durch das Territorium Kasachstans von 1,10 US-Dollar auf 1,40 US-Dollar für 1000 m ³ /100 km beschlossen haben.
6.2.2008	Präsident Nasarbajew widmet sich in seiner jährlichen Rede zur Lage der Nation vor allem der Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürger Kasachstans.
6.2.2008	In Astana findet ein Runder Tisch über die Situation der Menschenrechte bei der Polizei statt. 2007 hat es 49 Anklagen gegen Polizisten wg. Verletzung der Verfassungsrechte gegeben, 751 unrechtmäßig Inhaftierte wurden frei gelassen. Empfehlungen des UN-Komitees gegen Folter wurden umgesetzt.

8.2.2008	Premierminister Massimow trifft sich in Astana mit seinem französischen Amtskollegen Francois Fillon zu Gesprächen über die Ausweitung des bilateralen Handels und den Ausbau der Energie-Kooperation, u. a. wird ein Abkommen über strategische Partnerschaft unterzeichnet.
11.2.2008	Präsident Nasarbajew trifft in Astana den amerikanischen Assistant Secretary für Süd- und Zentralasien Richard Boucher zu Gesprächen über den Ausbau der bilateralen Wirtschafts- und Energiebeziehungen.
11.2.2008	Präsident Nasarbajew ernennt Ural Muchamedschanow zum Vorsitzenden der Fraktion der regierenden Partei ‚Nur Otan‘ im Unterhaus des Parlamentes.
13.2.2008	Verteidigungsminister Danijal Achmetow führt in Moskau Gespräche mit seinem russischen Amtskollegen Anatolij Serdjukow über bilaterale militärische Kooperation, insbesondere im Bereich der Ausbildung.
13.2.2008	Der US-Botschafter in Kasachstan, John Ordway, spricht sich in einer im kasachischen Fernsehen übertragenen Rede für die Repräsentanz von Oppositionsparteien im Parlament aus. Das derzeitige Ein-Parteien-System sei für die Entwicklung der Demokratie ungeeignet.
14.2.2008	Das Oberhaus des Parlamentes, der Senat, stimmt für die Annahme eines neuen Gesetzes über Mindestgefängnisstrafen für Drogendelikte.
14.2.2008	Die kasachischen Streitkräfte geben bekannt, dass Verteidigungsminister Achmetow in Moskau einen Vertrag über den Kauf eines russischen Luftabwehr-Raketensystems unterzeichnet hat.
14.2.2008	In einer Rede vor dem Kabinett kritisiert Präsident Nasarbajew einige Gebietsgouverneure und hochrangige weitere Politiker wegen Budgetmissmanagements scharf und fordert sie auf, sich verstärkt mit dem Kampf gegen Armut, Arbeitslosigkeit und Korruption zu befassen.
16.2.2008	Der Chef der nationalen Raumfahrt-Agentur teilt mit, dass Kasachstan russische Vorschläge über die Reduzierung der Abschüsse von Proton-Raketen vom Weltraumbahnhof Baikonur erwartet.
18.2.2008	Sergej Duwanow, der Administrator einer Oppositionswebsite, protestiert gegen die plötzliche Blockierung mehrerer kritischer Websites für kasachische Nutzer.
18.2.2008	Außenminister Marat Taschin und sein kirgisischer Amtskollege Ednan Karabajew diskutieren bei einem Treffen in Astana Perspektiven der Zusammenarbeit, u.a. einen gemeinsamen kasachisch-kirgisischen Investmentfond und Fragen der effizienten Nutzung von Wasser und Energieressourcen.
18.2.2008	Der Chef der Finanzpolizei gibt bekannt, dass gegen mehrere Mitarbeiter des Ministeriums für Energie und Bodenschätze wegen Korruption ermittelt wird.
19.2.2008	Präsident Nasarbajew ernennt Wladimir Schkolnik zum neuen Industrie- und Handelsminister.

19.2.2008	Premierminister Massimow gibt verschärfte Sicherheitsbestimmungen für Bergbauunternehmen bekannt.
19.2.2008	Das nationale Nuklearzentrum hat die Genehmigung zur Errichtung von kleinen Kernkraftwerken in 50 abgelegenen Kleinstädten Kasachstans beantragt.
20.2.2008	In Almaty beginnt das 10. Gipfeltreffen des Rates der Justizminister der EurasEC.
20.2.2008	Am Rande des Gipfeltreffens der Justizminister der EurasEC-Staaten unterzeichnen die kasachische Justizministerin Sagipa Balijewa und ihr russischer Amtskollege Wladimir Ustinow ein Abkommen über die Verfolgung von Straftaten auf dem Territorium des russischen Weltraumbahnhofs Baikonur.
21.2.2008	Kultur- und Informationsminister Jermuchamet Jertisbajew fordert Journalisten zur Diskussion des umstrittenen Entwurfes eines neuen Mediengesetzes auf. Der dem Parlament vorliegende, von Medienvertretern erarbeitete Entwurf wird von Jertisbajew abgelehnt.
21.2.2008	Premierminister Massimow teilt mit, dass bei neuen Vertragsabschlüssen im Bergbau alle PSAs abgeschafft würden, bestehende PSAs würden aber nicht annulliert.
21.2.2008	Präsident Nasarbajew ernennt Nurlan Balgimbajew zum neuen Präsidentenberater und speziellen Vertreter des Staates für die Rohstoffe der Kaspiregion.
22.2.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew lobt in einem Interview die Bedeutung der OSZE als Brücke zwischen Ost und West und kündigt an, dass der Vorsitz Kasachstans 2010 frischen Wind in die Organisation bringen werde.
25.2.2008	Umweltschutzminister Nurlan Iskakow trifft in Astana mit Adrian van der Meer, dem Chef der Delegation der Europäischen Kommission in Kasachstan, Kirgistan und Tadschikistan, zu Gesprächen über eine Kooperation im Umweltschutz und bei erneuerbaren Energien zusammen.
26.2.2008	Eine Delegation unter Führung des stellvertretenden Verteidigungsministers Bolat Sembinow trifft in Washington mit hochrangigen US-Militärs zusammen, die für das kasachische Engagement im Irak und die Unterstützung bei der Stabilisierung Afghanistans danken.
29.2.2008	Die Oppositionspartei »Nagis Ak Schol« beschließt auf einem Parteikongress in Almaty die Änderung ihres Namens in Asat (Frei). Bulat Abilow wird zum Vorsitzenden, Tolegen Tschukejew ins neu geschaffene Amt eines Generalsekretärs gewählt.
März	
4.3.2008	In einer Rede vor dem UN-Menschenrechtsrat in Genf verspricht Außenminister Marat Taschin den Schutz der Menschenrechte in Kasachstan zu gewährleisten.

5.3. 2008	Präsident Nasarbajew trifft in Astana mit seinem ukrainischen Amtskollegen Viktor Juschtschenko zu Gesprächen über die bilateralen Beziehungen, insbesondere im Energiebereich, zusammen.
5.3.2008	Die Südkoreanische Elektrizitätsgesellschaft KEPCO gibt die Unterzeichnung eines Vorvertrages über die Errichtung einer Wärmekraftanlage mit einer Kapazität von 240 Megawatt in Astana bekannt.
5.3.2008	Ein Gericht in Astana verbietet die »Islamische Partei Turkestans« als terroristische Vereinigung.
5.3.2008	Die Generalstaatsanwaltschaft teilt mit, dass sie die von Kirgistan beantragte Auslieferung des Schwiegersohnes des ehemaligen kirgisischen Präsidenten Askar Akajew, Adil Toigonbajew, abgelehnt hat. Toigonbajew ist kasachischer Staatsbürger.
11.3.2008	In seinem jährlichen Menschenrechtbericht kritisiert das US-State Department die Lage der Menschenrechte in Kasachstan, namentlich die Misshandlung von Gefangenen, sowie Einschränkungen der Rede-, Presse- und Versammlungsfreiheit.
12.3.2008	Das Unterhaus des Parlaments stimmt mit überwältigender Mehrheit für die Ratifizierung der internationalen Konvention gegen den Nuklearterrorismus.
14.3.2008	Der stellvertretende Verteidigungsminister Bolat Dschanasajew teilt mit, dass eine spezielle militärische Untersuchung eingerichtet wurde, um das Verschwinden größerer Mengen von Munition und Waffen aus einer militärischen Versorgungseinheit zu klären.
16.3.2008	Während seines Staatsbesuchs in Oman unterzeichnet Präsident Nasarbajew mehrere Abkommen über eine Zusammenarbeit in Bildung, Wissenschaft, Handel und Industrie. Außenminister Marat Taschin vereinbart überdies eine engere Kooperation im Energiesektor.
19.3.2008	Das Unterhaus des Parlaments fordert vor einer Ratifikation kleinere, sprachliche Modifikationen des von den Präsidenten bereits im Juli 2006 vereinbarten Grenzsicherheitsabkommens mit Kirgistan.
19.3.2008	Ninel Fokina, Vorsitzende des Helsinki Komitees Almaty, und Jewgenij Schowtis, Direktor des Kasachischen Internationalen Büros für Menschenrechte, klagen auf einer Pressekonferenz die kasachischen Sicherheitskräfte der zunehmenden Verletzung von Menschenrechten an.
21.3.2008	Die staatliche Beteiligungsgesellschaft Samruk gibt bekannt, dass sie durch Erwerb der noch nicht im Staatsbesitz befindlichen Aktien einen Anteil von 49,99 % an der Chabar-Mediengruppe erreicht hat. Über die übrigen 50,01 % verfügt der Staat bereits.
25.3.2008	Bei einer gemeinsamen kasachisch-russischen (Polizei-)Aktion gegen einen Waffenhandelsring im Gebiet West-Kasachstan wurde ein Waffenproduktions-, Schmuggel- und Handelszentrum ausgehoben und mehrere Personen verhaftet.

26.3.2008	Nach Angaben des Innenministeriums wurden die Ermittlungen im Falle des Waffenhandelsringes auf einen großen mit dem Staat verbundenen Waffenproduzenten ausgedehnt.
26.3.2008	Ein Militärgericht in Astana verurteilt Rachat Alijew, den früheren Schwiegersohn Präsident Nasarbajews, in Abwesenheit zu einer weiteren 20-jährigen Gefängnisstrafe wegen einer Verschwörung zum Sturz der Regierung und wegen Bildung einer kriminellen Vereinigung.
26.3.2008	Verteidigungsminister Danijal Achmetow trifft in Astana mit dem Generalsekretär der Organisation des Kollektiven Sicherheitspaktes (CSTO) Nikolai Bordjuscha zu Gesprächen über die Sicherheitszusammenarbeit zusammen.
27.3.2008	Ein Mitarbeiter des Innenministeriums beklagt die schlechten Ergebnisse im Kampf gegen die steigende Drogenflut aus Afghanistan.
31.3.2008	Der Sonderbevollmächtigte der EU für Zentralasien, Pierre Morel, trifft mit Staatssekretär Kanat Saudabajew zu Gesprächen über den Ausbau der Beziehungen zwischen der EU und Kasachstan zusammen.
31.3.2008	Auf das Büro der unabhängigen Zeitung »Tasschargan« werden in der Nacht Schüsse abgegeben. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.
April	
2.4.2008	Die kasachische Fluggesellschaft SKAT nimmt den Flugbetrieb auf der Route Schymkent – Urumtschi (China) auf.
3.4.2008	Ein Sprecher der Generalstaatsanwaltschaft teilt die Verhaftung des Chefs der staatlichen Eisenbahngesellschaft Dschaksibek Kulelejew mit. Ihm wird die Annahme von Bestechungsgeldern in Höhe von 100.000 US-Dollar vorgeworfen.
4.4.2008	Präsident Nasarbajew ernennt den bisherigen Bürgermeister von Astana, Askar Mamin, zum Chef der Eisenbahngesellschaft. Imangeli Tasmagambetow, bisher Bürgermeister von Almaty, wird sein Nachfolger in Astana.
7.4.2008	Ombudsmann Askar Schakirow empfängt in Astana eine Delegation des UNHCR zu Gesprächen über den Ausbau der Zusammenarbeit beim Schutz von Flüchtlingen.
7.4.2008	Die Stiftung »Transparency Kazakhstan« eröffnet in Almaty ein neues Anti-Korruptionszentrum.
8.4.2008	Industrie- und Handelsminister Wladimir Schkolnik gibt Pläne für eine Abgabe von ungefähr 110 US-Dollar pro Tonne exportiertes Rohöl bekannt. Der neue Zoll soll dem Staat bis Jahresende 1 Milliarde US-Dollar einbringen.

9.4.2008	Robert Simmons, Sonderbevollmächtigter der NATO für Kaukasus und Zentralasien, lobt auf einer Pressekonferenz in Astana die Zusammenarbeit mit Kasachstan, insbesondere die erfolgreiche Implementierung der 1. Stufe des Individual Partnership Action Plans (IPAP).
9.4.2008	Premierminister Karim Massimow kommt in Peking mit seinem Amtskollegen Wen Jiabao zu Gesprächen über die Ausweitung des gemeinsamen Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zusammen.
10.4.2008	Ein Sprecher der Generalstaatsanwaltschaft teilt mit, dass es in Kasachstan 1870 nichttraditionelle religiöse Organisationen und Sekten mit mehr als 40.000 Mitgliedern gibt, ihre Tätigkeit wird als Bedrohung der nationalen Sicherheit und Stabilität eingeschätzt.
10.4.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew unterzeichnet ein Dekret zur Ratifizierung eines bilateralen Abkommen über die gemeinsame Kontrolle der kasachisch-kirgisischen Grenze. Das Übereinkommen war bereits im Juli 2006 erzielt worden, wegen Bedenken auf beiden Seiten aber nicht ratifiziert worden.
11.4.2008	Die Führungsspitze der regierenden Partei »Nur Otan« berät über die Notwendigkeit eines verstärkten Kampfes gegen die Korruption, die inzwischen für die Bevölkerung zur Normalität geworden sei.
14.4.2008	Präsident Nasarbajew diskutiert in Astana mit David O'Reilly, dem Vorstandsvorsitzenden von Chevron, Pläne, die Ausbeutung des Tengis-Ölfeldes auszuweiten.
15.4.2008	Die Regierung verhängt ein Ausfuhrverbot für Weizen um die Nahrungsmittelversorgung sicherzustellen.
15.4.2008	Der Minister für Wirtschaft und Etatplanung Bachit Sultanow teilt mit, dass das kasachische BIP im ersten Vierteljahr 2008 um 5,3 % gestiegen sei, die Inflation sei etwas geringer als im Jahr zuvor. Die Realeinkommen seien um 2,8 % gestiegen, die Arbeitslosigkeit leicht auf 6,9 % gesunken.
17.4.2008	Verteidigungsminister Achmetow und sein slowakischer Amtskollege Jaroslav Baska unterzeichnen in Astana ein bilaterales Abkommen über militärische und technische Zusammenarbeit insbesondere im Bereich der Ausbildung und der Modernisierung der Luftwaffe.
16.4.2008	Beim 7. jährlichen Treffen der kasachisch-kirgisischen zwischenstaatlichen Wirtschafts- und Handelskommission werden Fragen des Ausbaus der wirtschaftlichen wie der technischen und kulturellen Zusammenarbeit erörtert.
18.4.2008	Ein Distriktgericht in Almaty hebt die Verurteilung des Journalisten Kasis Togusbajew wegen Verletzung der öffentlichen Ordnung u.a. auf.
18.4.2008	Die Polizei nimmt im Gebiet West-Kasachstan neun Männer wegen des Verdachts der Zugehörigkeit zur als terroristische Vereinigung verbotenen islamistischen Gruppe Jamaat Takfir fest.

18.4.2008	Das Justizministerium registriert die Partei »Asat«. Diese war aus der ehemaligen Partei »Nagy Ak Schol« hervorgegangen, die sich im März einen neuen Namen und ein neues Programm gegeben hatte.
18.4.2008	Notstandsminister Wladimir Bodschko teilt auf einer Pressekonferenz in Almaty mit, dass die Regierung über genügend Rücklagen zur Abfederung der erwarteten Preissteigerungen im Lebensmittelsektor verfügt, macht aber keine Angaben über die Höhe der Lebensmittelreserven.
21.4.2008	Präsident Nasarbajew lobt die Antikorruptionsmaßnahmen bei den Zollbehörden und fordert die Universitätsleitungen zu einer Verstärkung des Kampfes gegen die Korruption auf.
21.4.2008	Umweltminister Nurlan Iskakow verspricht vor dem Parlament verbesserte Schutzmaßnahmen gegen Umweltschäden im Energiesektor innerhalb der nächsten 2–3 Jahre und kritisiert ausländische Energiefirmen.
23.4.2008	Die Polizei bestätigt, dass sie am 20.4. einen usbekischen Staatsbürger festgenommen hat, der in seinem Heimatland im Zusammenhang mit den Unruhen in Andischan im Mai 2005 gesucht wurde. Die Behörden waren auf ihn aufmerksam geworden, nachdem er beim örtlichen UN-Vertreter um politisches Asyl ersucht hatte.
24.4.2008	In einer Rede bei der Eröffnung des 7. Media Forums in Almaty ruft Präsident Nasarbajew zu mehr Anstrengungen bei der Stärkung der regionalen und globalen Sicherheit auf und kritisiert außerdem, dass die Atommächte keine Maßnahmen zum Abbau ihrer Atomwaffen ergreifen.
24.4.2008	Der Generalstaatsanwalt des Gebietes Karaganda teilt mit, dass bei einer Inspektion der Zechen der Region viele Verletzungen der Sicherheitsstandards festgestellt wurden. Mehrere Minen wurden geschlossen, betroffen ist auch die Arcelor-Mittal-Temirtau-Gesellschaft, in deren Abaj-Mine es im Januar zu einer Methan-Gas-Explosion gekommen war.
25.4.2008	Außenminister Marat Taschin wiederholt in seiner Rede auf dem 7. Eurasia Media Forum Präsident Nasarbajews Idee einer Union der zentralasiatischen Staaten.
25.4.2008	Nach Angaben des Außenministers wächst der Anteil der kasachischen Medien, ohne dass die russischsprachigen zurückgedrängt würden. Zur Zeit gibt es 467 kasachischsprachige, 874 russischsprachige und 879 zweisprachige Zeitungen, daneben 328 weitere in 40 verschiedenen Sprachen.
25.4.2008	Außenminister Taschin empfängt in Astana den Generalsekretär der OSZE, Marc Perrin de Brichambaut, zu Gesprächen über weitere Schritte der Vorbereitung des OSZE-Vorsitzes.
25.4.2008	Ungefähr 2000 Bewohner Almatys demonstrieren gegen Stadtentwicklungspläne, die nach ihrer Meinung mittelständische und ärmere Bewohner aus der Stadt drängen werden.

28.4.2008	In Schimkent stellt eine Gruppe von Abgeordneten den Entwurf eines restriktiveren Religionsgesetzes vor, das sich vor allem gegen nichttraditionelle Religionsgemeinschaften richtet.
29.4.2008	Auf ihrem Parteikongress appelliert die Adilet-Partei an die Regierung, schnell Maßnahmen gegen die steigenden Lebensmittel- und Energiepreise einzuleiten und kritisiert die bisher unzulänglichen Gegenreaktionen.
29.4.2008	Der Vorsitzende des Nationalen Sicherheitskomitees (KNB), Amangeldi Schabdarbajew, kündigt den Entwurf eines neuen Antiterrorismus-Gesetzes an, das die staatliche Kompetenzen stark erweitern werde.
30.4.2008	Finanzminister Bolat Dschamischew äußert sich wenig besorgt über die Herabstufung des ökonomischen credit ratings Kasachstans von stabil auf negativ durch die Standard & Poor Group und erwartet eine rasche Wiederaufwertung.
30.4.2008	In einem Interview mit der Kasachstanskaja Prawda fordert der Vorsitzende des Obersten Gerichts, Kairat Mami, eine engere regionale Zusammenarbeit im Bereich der die Sicherheit bedrohenden illegalen Migration. Im Jahr 2007 seien 268.000 illegale Migranten festgenommen und 30.000 ausgewiesen worden.
Mai	
5.5.2008	Bei einer Verkehrskontrolle nimmt die Polizei in Semei (Gebiet Ost-Kasachstan) einen Selbstmordattentäter usbekischer Nationalität fest und entschärft die an seinem Körper befestigten Bomben.
6.5.2008	In Moskau findet ein Treffen Außenminister Taschins mit seinem russischen Amtskollegen Sergei Lawrow zur Vorbereitung des geplanten Staatsbesuches des neuen russischen Präsidenten Dmitrii Medwedjew in Astana statt.
7.5.2008	Der russische Industrie- und Energieminister Wiktor Christenko und Sauat Mynbaew, Minister für Energie- und Ressourcen, erreichen ein Übereinkommen über die Verdoppelung der Kapazität der Pipeline, die vom Tengis-Ölfeld ins russische Noworossijsk führt, bis 2012.
12.5.2008	Nach den Präsidenten Turkmenistans und Kirgistans drückt auch der tadschikische Präsident Rachmon während seines Staatsbesuches in Astana seine Unterstützung für die von Präsident Nasarbajew vorgeschlagene Union der zentralasiatischen Staaten aus. Der usbekische Präsident hatte die Idee dagegen abgelehnt.
12.5.2008	Der bisherige Gouverneur des Gebietes Kisil-Orda, Muchtar Kul-Muchammed, wird zum neuen Minister für Kultur und Information ernannt.
13.5.2008	Nach Angaben der Nationalen Agentur für Statistik ist das reale Durchschnittseinkommen im März dieses Jahres um 3 % gesunken.
17.5.2008	Das russische Außenministerium erklärt sich zu umfassender Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des kasachischen OSZE-Vorsitzes bereit.

17.5.2008	Ein Berater Präsident Nasarbajew weist Forderungen der Opposition nach Rücktritt der Regierung als »dumm« zurück.
19.5.2008	Premierminister Massimow unterzeichnet eine Verordnung, die den Export von Erdölprodukten bis auf weiteres verbietet, um einen weiteren Preisanstieg zu bremsen.
22.5.2008	Der neue russische Präsident Dmitrii Medwedjew wird in Astana von Präsident Nasarbajew zu seinem ersten Auslandsbesuch nach Amtsantritt empfangen. Beide Seiten unterzeichnen mehrere Abkommen, u.a. über Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft und Weltraumforschung.
23.5.2008	Die Steuerbehörde bekräftigt die Rechtmäßigkeit ihrer Forderungen gegenüber dem Unternehmen »Arcelor Mittal Temirtau«. Bei Untersuchungen in dem Stahlkonzern waren Unregelmäßigkeiten bei der Preisbildung und Abführung von Steuern aufgefallen.
26.5.2008	Bei einer Großfahndung der Polizei werden 400 Personen festgenommen, die u.a. des Mordes, Raubüberfalls und Diebstahls verdächtigt werden.
26.5.2008	Dem Film »Tjulpan« des Regisseurs Sergej Dworzewoj wird beim Filmfestival in Cannes der Preis »Un Certain Regard« verliehen.
27.5.2008	Die Regierung beschließt einen Antrag des Landwirtschaftsministeriums über die Bildung eines Interventionspools für Getreide, an dem staatliche und private Unternehmen beteiligt werden sollen. Damit könne die Versorgung außerhalb von Weizenanbaugebieten sowie von Astana und Almaty mit Getreide bis zur nächsten Ernte stabilisiert werden, sagt Landwirtschaftsminister Akylbek Kurischbajew.
27.5.2008	Nach den Worten Premierminister Karim Massimows wird es z.Zt. kein Exportverbot für Mehl geben, im Fall eines zukünftigen Inlandsdefizits sei dies aber nicht ausgeschlossen. Ein Exportverbot für Getreide bis September 2008 besteht bereits.
27.5.2008	Die Staatsanwaltschaft der Stadt Almaty droht Bewohnern eines für den Abbruch vorgesehenen Stadtteils, die aus Protest gegen den Abriss ihrer Häuser und fehlende Bereitstellung von Ersatzwohnungen in einen Hungerstreik getreten sind, mit rechtlichen Gegenmaßnahmen.
28.5.2008	In den von Dürre und Heuschrecken betroffenen Teilen des Gebiets Südkasachstan wird auf Anweisung der Regierung Vieh aufgekauft und in nicht betroffene Gebiete transportiert.
28.5.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew empfängt eine Gruppe von Abgeordneten des Senats. Hauptthemen des Treffens sind die Entwicklung des Agrarsektors sowie die demographische Situation des Landes.

30.05.2008	Die Generalstaatsanwaltschaft in Astana kritisiert die systematische Verletzung des Arbeitsrechts durch ausländische Unternehmen. Demnach würden besonders Arbeitsschutzmaßnahmen ignoriert. Betroffen sei besonders der Öl- und Gassektor und Unternehmen mit Beteiligung chinesischen Kapitals.
30.5.2008	Präsident Nasarbajew unterzeichnet ein Gesetz zur Förderung von Transportwegen für Erdöl über das Kaspische Meer im Rahmen eines von Aserbaidschan und Kasachstan geschlossenen Vertrags.
Juni	
1.6.2008	Mit Monatsbeginn gelten verschärfte Regeln für die Beschäftigung von ausländischen Arbeitskräften. Insgesamt darf ihre Zahl 1,6 % der Gesamtzahl der Beschäftigten nicht übersteigen, für einzelne Branchen sind Quoten festgelegt.
3.6.2008	Die Lebensmittelpreise sind im Mai 2008 nach Angaben des Komitees für Statistik gegenüber dem Vorjahresmonat um 28,3 % gestiegen. Besonders betroffen sind Mehl, Brot, Speiseöl und Milchprodukte.
4.6.2008	Der Abgeordnete Sat Tonakbajew schlägt im Parlament die Umbenennung Astanas in »Nursultan« vor. Der Präsident reagiert verhalten.
5.6.2008	Präsident Nasarbajew kündigt für 2009 eine erhöhte Förderquote für das Tengiz-Ölfeld an. Durch die Ausweitung der Leistung könnten statt 20 Mio. t im kommenden Jahr 25 Mio. t gefördert werden.
5.6.2008	Nach 20 Tagen Hungerstreik in Almaty erklärt sich die Stadtverwaltung zu einem Dialog mit den gegen den Abriss ihrer Häuser Demonstrierenden bereit.
5.6.2008	Bei einem Treffen mit Präsident Nasarbajew betonen Jean Lemierre, Vertreter der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD), und Robin Renvik, Stellvertreter des Finanzunternehmens JP Morgan, dass der Einfluss der weltweiten Bankenkrise auf die kasachische Wirtschaft gering sei.
6.6.2008	Präsident Nasarbajew lädt die Staatsoberhäupter der GUS zum zehnjährigen Jubiläum der Hauptstadt Astana ein, das im Juli dieses Jahres begangen wird.
10.6.2008	Zwischen Astana und Urumtschi in der VR China ist eine direkte Eisenbahnverbindung eröffnet worden. Der Zug verkehrt ein Mal in der Woche, die Reise dauert 37 Stunden.
11.6.2008	Das Denkmal zu Ehren der Opfer politischer Repression wird aus dem Stadtzentrum Astanas in das gleichnamige Museum im Dorf Akmol gebracht. Aufgrund des Baus von Vergnügungseinrichtungen in der Umgebung des Denkmals hätte dieses seinen ideellen Wert verloren, begründet der stellvertretende Bürgermeister die Entscheidung.

11.6.2008	Jermuchamet Jertysbajew, Berater des Präsidenten, schließt in einem Interview mit der Zeitung Liter vorgezogene Parlamentswahlen im Herbst 2009 nicht aus, um den Forderungen der OSZE nachzukommen. Kasachstan wird 2010 den Vorsitz der OSZE übernehmen.
12.6.2008	Während seines Staatsbesuches in Frankreich unterzeichnen Präsident Nasarbajew und sein französischer Amtskollege Nicolas Sarkozy einen Vertrag über eine strategische Partnerschaft zwischen beiden Ländern.
16.6.2008	Der Direktor des Instituts für Seismologie der Akademie der Wissenschaften Abdrachmanow warnt vor einem starken Erdbeben in der Nähe von Almaty bzw. Bischkek im Laufe der nächsten zehn Jahre. Die Wahrscheinlichkeit für ein Beben mit der Stärke 8 bis 9 liege bei 70 %, so Abdrachmanow.
17.6.2008	Bei einem Treffen mit Weltbank-Präsident Robert Zoellick betont Präsident Nasarbajew die Rolle der Institution bei der Entwicklung Kasachstans.
18.6.2008	Präsident Nasarbajew trifft zu einem Staatsbesuch in Japan ein. Dort sind Gespräche mit Kaiser Akihito, Premierminister Fukuda und Wirtschaftsvertretern geplant.
23.6.2008	Der stellvertretende Leiter der Agentur zur Bekämpfung von ökonomischen Verbrechen und Korruption der Stadt Almaty Murat Musabekow gibt bekannt, dass die Zahl von Bestechungsfällen im Jahr 2007 um die Hälfte zugenommen hat.
23.6.2008	Nach der vom Senat verabschiedeten Änderung des Gesetzes über staatliche Feiertage wird der 6. Juli »Tag der Hauptstadt« und soll 2008 erstmals landesweit begangen werden.
23.6.2008	Auf einer Pressekonferenz in Karaganda wird bekannt gegeben, dass die meisten schweren Grubenunglücke der letzten Jahre in den Schächten des Unternehmens ArcelorMittal vermeidbar waren. Wissenschaftler und NGOs beklagen seit Längerem die schlechten Sicherheitsvorkehrungen und mangelnde Bereitschaft des Unternehmens, diese zu verbessern.
24.6.2008	Bei einer gemeinsamen Sitzung von Präsident Nursultan Nasarbajew, Premier Karim Massimow, Mitgliedern des Kabinetts und den Akimen der Gebiete werden die innenpolitischen Prioritäten der kommenden Monate erörtert.
24.6.2008	Vor der kasachischen Botschaft in Warschau wird die polnische Menschenrechtlerin Balli Mazec tätlich angegriffen und ein lebenslanges Einreiseverbot gegen sie verhängt. Die polnische Staatsbürgerin wollte zur Parlamentsversammlung der OSZE in Astana reisen und hatte zuvor die politische Lage im Land und Präsident Nasarbajew scharf kritisiert.
24.6.2008	Sergej Slotnikow, Direktor von »Transparency Kasachstan« fordert eine stärkere Einbeziehung der Gesellschaft in den Kampf gegen die Korruption. Er könne nur bei Beteiligung auch der Bürger erfolgreich sein, so Slotnikow.

25.6.2008	In Astana wird der 2. Eurasische Frauengipfel von Rauschan Sarsembajewa, der Vorsitzenden der Assoziation der Geschäftsfrauen Kasachstans, eröffnet.
26.6.2008	Präsident Nasarbajew besucht im Gebiet Südkasachstan eine für ethnische Kasachen aus dem Ausland angelegte Siedlung. Seit der Unabhängigkeit sind offiziell mehr als 600.000 dieser »Rückkehrer« genannten Migranten, vorwiegend aus Usbekistan, nach Kasachstan gekommen.
29.6.2008	Im Rahmen der Parlamentsversammlung der OSZE in Astana empfängt Präsident Nasarbajew Vertreter der Organisation und eine Delegation des US-Kongresses zu bilateralen Gesprächen.
30.6.2008	In Astana trifft Premierminister Massimow mit Abgeordneten des US-Kongresses unter Führung von Elsie Hastings, Leiter der US-Kommission für Sicherheit und Zusammenarbeit, zusammen. Thema der Gespräche ist die bilaterale wirtschaftliche Zusammenarbeit.
30.6.2008	Knut Wollebek, Hoher Kommissar für Minderheitenfragen der OSZE, äußert die Erwartung, dass Kasachstan während seines Vorsitzes der Organisation 2010 einen wesentlichen Beitrag zur Lösung von zwischenethnischen Konflikten leisten werde.
30.6.2008	Im amerikanischen Kongress zirkuliert ein gemeinsamer Brief des Republikaners Darrell Issa und des Demokraten Charlie Meancon, in dem Präsident Nasarbajew für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen wird. Als Grund wird die Anerkennung seiner Anfang der 90er Jahre getroffenen Entscheidung, Kasachstan atomwaffenfrei zu machen, genannt.
Juli	
1.7.2008	Sergej Chodanow, Mitarbeiter der Wochenzeitung »Liter«, wird Opfer eines Raubüberfalls mit Körperverletzung. Nach Angaben von Redaktionskollegen ist dies bereits der fünfte derartige Vorfall in einem Jahr.
2.7.2008	Nach den Worten von Oliver Spencer, Generalsekretär der Parlamentsversammlung der OSZE, wird Kasachstan auch im Falle der Nichterfüllung der Madrider Verpflichtungen den OSZE-Vorsitz übernehmen.
3.7.2008	Auf Beschluss der Regierung wird ein nationales Medienunternehmen geschaffen. Der Verbund entsteht durch eine Fusion der wichtigsten staatlichen Fernsehkanäle, Rundfunkstationen und Printmedien.
3.7.2008	Eine Delegation unter Leitung des stellvertretenden Energieministers Duisenbaj Turganow erreicht bei Gesprächen mit dem kirgisischen Premierminister Igor Tschudinow einen gemeinsamen Beschluss über die Wiederaufnahme von Wasserlieferungen aus Kirgistan nach Kasachstan.
3.7.2008	Die neue Landstraße von Almaty nach Tscholpon Ata am kirgisischen Issyk Kul ist auf kasachischer Seite zu 70 % fertig, teilt die kasachische Botschaft in Kirgistan mit.

6.7.2008	Zum Höhepunkt der Feiern zum 10. Geburtstag der Hauptstadt Astana kann Präsident Nasarbajew die Staatschefs Russlands, der Türkei, der zentralasiatischen und kaukasischen Staaten u.v.a. begrüßen.
8.7.2008	Usbekistan hat seine Wasserlieferungen an Süd-Kasachstan durch den Dostyk-Kanal stark reduziert, über die Hintergründe ist nichts bekannt. Zeitgleich finden mit Usbekistan Verhandlungen auf Ministerebene um die Wasserversorgung statt.
9.7.2008	In Almaty wird eine Interessenvertretung der Hypothekenschuldner gegründet. Wegen der Finanzkrise zahlungsunfähig geworden, droht vielen die Räumung durch die beteiligten Kreditinstitute.
9.7.2008	Die nordkasachische Steppenregion Sary-Arka und die darin gelegene Seenlandschaft sowie die Großschutzgebiete Naurzum und Korgalschyn werden in die Liste des Weltnaturerbes der UNESCO aufgenommen.
9.7.2008	In der Nähe von Almaty wird der Grundstein für eine Gaspipeline nach China gelegt. Die Pipeline mit einer Kapazität von 30 Mrd. m ³ im Jahr soll 2012 fertig gestellt sein.
10.7.2008	Es wurde ein Abkommen über den ungehinderten Durchfluss von Wasser des Syr Darja aus Kirgistan nach Kasachstan mit der usbekischen Regierung erreicht.
11.7.2008	Die Industrieproduktion ist in der 1. Hälfte 2008 nur um 3,8 % gewachsen, im Vergleichszeitraum 2007 lag das Wachstum noch bei 6,8 %.
14.7.2008	In Astana findet ein internationales Forum zur Diskussion von Wasserfragen statt, an dem Vertreter von Regierungen und NGOs aus Kasachstan, Kirgistan, Tadschikistan und den Kaukasusstaaten teilnehmen.
15.7.2008	Während eines Staatsbesuches in Astana trifft der Präsident der Vereinigten Arabischen Emirate, Seine Hoheit Scheich Chalifa bin Sayed Al Nahjan mit Präsident Nasarbajew zusammen. Es werden Verträge zu mehreren neuen Joint Ventures im Bereich Tourismus und Immobilien unterzeichnet.
17.7.2008	Der Chef von KazMunaiGas, Serik Burkitbajew, trifft in Moskau mit Alexej Miller, Chef von Gazprom, zu Gesprächen über eine engere Zusammenarbeit bei Gasverarbeitung und -transport zusammen.
19.7.2008	Die Polizei im Gebiet Dschambul kann 1.200 kg Marihuana konfiszieren. Seit Beginn der »Operation Mohn« am 26. Mai wurden damit bereits mehr als 4 t Marihuana beschlagnahmt.
22.7.2008	Die Zahl der Arbeitslosen hat sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als halbiert, die Arbeitslosenrate lag am 1.Juli bei 6,9 %.
22.7.2008	In einem Interview mit dem »Wall Street Journal« beschuldigt Rachat Alijew seinen ehemaligen Schwiegervater Nursultan Nasarbajew, schon seit Jahren ein Korruptionssystem in der kasachischen Wirtschaft zuzulassen und dabei Mrd. von US-Dollar eingenommen zu haben.

24.7.2008	Nach Angaben eines Sprechers der Nationalen Weltraumagentur wird Kasachstan 1 Mrd. US-Dollar für sein 2. Weltraumprogramm (bis 2020) bereitstellen.
25.7.2008	Während eines Arbeitsbesuches in Almaty fordert Präsident Nasarbajew die Errichtung von Neubauten im Zentrum von Almaty zu beenden. Der mit der Neubautätigkeit verbundene Abriss intakter Altbauten war vielfach kritisiert worden.
28.7.2008	Das letzte Teilstück der ersten U-Bahn-Linie Almatys ist fertig gestellt. Nach dem Willen Präsident Nursultan Nasarbajews soll die U-Bahn, an der bereits seit etwa 20 Jahren gebaut wird, im kommenden Jahr eröffnet werden.
29.7.2008	Das Gebiet Südkasachstan ist von einer schweren Energiekrise betroffen. Aufgrund fehlender Lieferungen von Elektroenergie aus dem Norden des Landes kommt es bereits seit Anfang Juni zu häufigen Stromausfällen.
29.7.2008	Präsident Nasarbajew trifft zu Gesprächen mit dem spanischen König Juan Carlos I. in Palma de Mallorca ein.
30.7.2008	USAID gibt bekannt, dass sich Vertreter der Energieversorger Kasachstans, Kirgistans, Tadschikistans und Usbekistans zu Gesprächen über ein gemeinsames Verbundsystem für Zentralasien in Almaty treffen.
August	
1.8.2008	Auf einer Pressekonferenz teilt Nurdin Koschogulow, Generaldirektor der Gesellschaft Tschakan, mit, dass kasachische Geschäftsleute 30 Mio. US-Dollar in den Bau von 4 kleineren Wasserkraftwerken in Kirgistan investieren werden.
2.8.2008	Ministerpräsident Karim Massimow erwägt die Übernahme von Objekten des in Finanznot geratenen größten kasachischen Bauunternehmens Kuat durch den Staat. Im Gegenzug soll Kuat den Anschluss an die Strom- und Wasserversorgung in bereits bewohnten Großwohnsiedlungen in Almaty sicherstellen.
2.8.2008	Die Preise für Lebensmittel sind in Kasachstan im Juni um 29,1% gestiegen.
4.8.2008	Im Kreis Tschu des Gebiets Schambyl wird ein Werk zu Verarbeitung von Hanffasern für die Autoindustrie, später auch für pharmazeutische Zwecke, gebaut. In Lokalverwaltung des Kreises kämpft seit Jahren erfolglos gegen mehrere Hundert Hektar große, wilde Kannabisfelder.
4.8.2008	Präsident Nasarbajew eröffnet im Beisein mehrerer Minister den kasachischen Pavillon auf der Expo-2008 in Zaragoza (Spanien).
5.8.2008	Das Außenministerium teilt mit, dass das Grenzabkommen mit Kirgistan vom 15.12.2001 mit der Unterschrift und dem Austausch der Dokumente im Ministerium in Kraft getreten ist.
6.8.2008	Präsident Nasarbajew trifft zu einem offiziellen Staatsbesuch in der Mongolei ein.

7.8.2008	Präsident Nasarbajew reist zu den Eröffnungsfeierlichkeiten der Olympischen Spiele in Peking und trifft mit Staats- und Parteichef Hu Jintao zusammen. In einem Interview lobt er die gutnachbarschaftlichen Beziehungen mit China.
7.8.2008	In Astana trifft Premierminister Massimow mit Abgeordneten des US-Kongresses unter Führung von Garry Reed zusammen. Thema der Gespräche ist die bilaterale wirtschaftliche Zusammenarbeit.
8.8.2008	Während eines Treffens mit dem russischen Ministerpräsidenten Putin in Peking kritisiert Präsident Nasarbajew das Vorgehen der georgischen Führung in Südossetien, spricht sich aber zugleich für eine friedliche Lösung des Konflikts aus.
11.8.2008	E. Aschykbajew, Sprecher des Außenministeriums, äußert sich besorgt über die Lage in und um Süd-Ossetien.
11.8.2008	Ministerpräsident Massimow schlägt vor, kasachische Ölexporte, die über den georgische Schwarzmeerhafen Batumi umgeschlagen werden, auf den inländischen Markt umzuleiten. Unterdessen liefen alle kasachischen Tanker und Frachter aus dem georgischen Hafen aus.
11.8.2008	Wie aus Regierungskreisen bekannt wurde, wollen die Mongolei und Kasachstan einen Fond für Direktinvestitionen in wirtschaftliche Großprojekte einrichten. Ein Teil der Gelder soll in die Entwicklung der westmongolischen Region Bayan-Ölgy fließen, wo eine große kasachische Minderheit lebt.
13.8.2008	Am Issyk-Kul treffen die Präsidenten Kasachstans und Kirgistans zu Gesprächen zusammen. »Wir, alle Staaten der GUS, treten gegen Separatismus ein, Konflikte müssten friedlich gelöst werden«, sagt Nasarbajew mit Blick auf den Krieg im Kaukasus, räumt jedoch ein, dass die GUS keine Instrumente für die Konfliktbeilegung besitze.
13.8.2008	Ökologen und Vertreter mehrerer NGOs warnen vor den Auswirkungen der Ausbeutung des Kaschagan-Ölfeldes im Kaspischen Meer für die Umwelt.
14.8.2008	Kasachische und kirgisische Polizisten werden auf der neuen Straße zwischen Almaty und dem Issyk-Kul gemeinsam Streife fahren.
14.8.2008	Der Chef der Steuerbehörde der Stadt Almaty Nurgaliew wird wegen Annahme von Schmiergeldern im großen Stil festgenommen. In seinem Besitz wurden 1 Mio. US-Dollar unbekannter Herkunft sichergestellt.
15.8.2008	Dem Global Nation Branding Index zufolge, der das Image von Staaten weltweit untersucht, belegt Kasachstan in Zentralasien den ersten, innerhalb der GUS nach der Ukraine den zweiten Rang.
16.8.2008	Premier Massimow gibt bekannt, dass ab dem 1. September das Exportverbot für Weizen aufgehoben wird. Landwirtschaftsminister Kurischbajew zufolge werden 2008 17 Mio. t Weizen als Ernte eingefahren, davon können 5,5 Mio. t in den Export gehen.

16.8.2008	Dem Ministerium für Katastrophenschutz warnt, dass rund ein Achtel der Stadtfläche und 300.000 der Einwohner Almatys von Schlammlawinen bedroht seien.
18.8.2008	Aufgrund extremer Trockenheit wird im Gebiet Kisilorda ab dem 20.8. die Bereitstellung von Wasser zu Irrigationszwecken eingestellt.
20.8.2008	Premier Massimow hat den neuen Chef des Konzerns KazMunaiGaz angewiesen, die Verhandlungen über die Ölförderung in Kaschagan bis zum 25. Oktober abzuschließen.
20.8.2008	In einem Telefongespräch betont Präsident Nasarbajew die Notwendigkeit von multilateralen Gesprächen bei der Lösung des Konflikts um Süd-Ossetien.
21.8.2008	Unweit der vermuteten Unglücksstelle nahe der Stadt Abai im Gebiet Karaganda wird ein Denkmal eingeweiht, das den 31 Opfern des Grubenunglücks vom 11.1.2008 gewidmet ist.
25.8.2008	Nach den Worten von Bildungsminister Schanseit Tujmebajew gehört Kasachstan nach den Kennwerten Alphabetisierung, Zahl der Schüler und Studierenden sowie Zugang zum Internet zu den 50 am höchsten entwickelten Staaten.
25.8.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew spricht sich für einen verstärkten Einsatz internationaler Beobachter im Südkaukasus aus. Kasachstan werde sich an Anstrengungen der OSZE beteiligen, so Nasarbajew.
25.8.2008	Die Gemeinde der Zeugen Jehovas im Gebiet Südkasachstan darf nach einem entsprechenden Gerichtsbeschluss ihre Tätigkeit wieder aufnehmen. Das Gemeindehaus war nach einem anderen Urteil Mitte August geschlossen worden.
26.8.2008	Das Viehsterben im Gebiet Karaganda im Juli dieses Jahres ist auf eine Ammoniakverseuchung des Wassers durch das nahe gelegene Untersuchungsgelände eines Chemieunternehmens zurückzuführen.
26.8.2008	Wie aus dem Gesundheitsministerium verlautet, wurden in den ersten 7 Monaten des Jahres 1171 neue HIV-Infizierte registriert, 20 % mehr als im Vorjahreszeitraum.
26.8.2008	Die Regierung billigt die Haushalts- und Steuerrichtlinien für die Jahre 2009–2011.
27.8.2008	Präsident Nasarbajew reist zum Gipfeltreffen der Staatshäupter der Shanghai-Organisation für Zusammenarbeit (SCO) in Duschanbe. Zum Auftakt trifft er den usbekischen Präsidenten Karimow.
28.8.2008	Präsident Nasarbajew führt in Duschanbe Gespräche mit dem russischen Staatshaupt Dmitrij Medwedjew und dem iranischen Präsidenten Mahmud Ahmadinedschad.
28.8.2008	Von den beteiligten Firmen wird bekanntgegeben, dass im Oktober 2013 erstmals Öl im Kaschagan-Ölfeld gefördert werden soll. Auf kasachischer Seite bestehen erhebliche Zweifel an diesem Datum.

28.8.2008	Mehrere Banken gewähren wegen der derzeitigen Immobilienkrise säumigen Kunden sechs Monate Aufschub bei der Rückzahlung von Hypothekenschulden.
29.8.2008	Der Chef des Komitees für die Verkehrspolizei gibt bekannt, dass die Bezüge der Polizisten um knapp das Dreifache angehoben werden sollen.
30.8.2008	Das Komitee für Wasserressourcen teilt mit, dass die letzte Etappe des z.T. mit Geldern der Weltbank finanzierten Projekts zur Regulierung des Syr Darja und Rettung des nördlichen Teils des Aralsees in Kürze abgeschlossen sein wird.
September	
1.9.2008	Das im April verhängte Getreideexportverbot wird aufgehoben.
1.9.2008	Im Ural, im Gebiet Tscheljabinsk der RF, beginnt eine groß angelegte gemeinsame Übung der Streitkräfte Russlands und Kasachstans.
2.9.2008	Präsident Nasarbajew bezeichnet auf einer Sitzung des Parlaments die Sicherung der ökonomischen Stabilität und die Senkung von Risiken im Bankensektor als die wichtigsten wirtschaftlichen Aufgaben.
2.9.2008	Präsident Nasarbajew spricht sich für rechtliche Regelungen zur Sicherstellung eines Zwei-Parteien-Parlaments ab 2012 aus.
2.9.2008	Präsident Nasarbajew betont bei der Akkreditierung des neuen Chefs der Europäischen Kommission in Kasachstan, Norbert Josten, das Interesse seines Landes an einer Ausweitung der Beziehungen.
2.9.2008	Premierminister Karim Massimow trifft mit Richard Boucher, dem US-Unterstaatssekretär für Süd- und Zentralasien, zu Gesprächen über die wirtschaftlichen Beziehungen beider Staaten zusammen.
2.9.2008	Bundespräsident Horst Köhler trifft zu einem Staatsbesuch in Astana ein. Themen seiner Gespräche sind insbesondere Fragen der bildungspolitischen und kulturellen Zusammenarbeit.
3.9.2008	Die Mitglieder des neu gegründeten Präsidenten-Fonds zur Förderung der Staatssprache treten zu ihrer ersten Sitzung zusammen.
3.9.2008	Die Schweiz wird Ende 2008 in Astana eine Botschaft eröffnen, teilt der Vorsitzende des schweizerischen Nationalrats nach einem Treffen mit Staatssekretär Kanat Saudabajew mit.
4.9.2008	Kanat Abdrachmanow wird zum Botschafter bei der OSZE und anderen internationalen Organisationen sowie in Österreich ernannt.
8.9.2008	Der Ex-Chef von KazMunaiGaz, Serik Burkitbajew, soll festgenommen worden sein, melden mehrere Zeitungen. Er soll Telefonate hochrangiger Politiker abgehört haben.

11.9.2008	Die Staaten des Syr-Darja-Beckens kommen bei einem Treffen in Astana zu keiner Vereinbarung über die rationelle Nutzung des Flusswassers. Haupthindernis ist die Uneinigkeit über die Frage, ob der Syr-Darja ein grenzüberschreitender Fluss ist.
11.9.2008	Der stellvertretende NATO-Generalsekretär Claudio Bisogniero trifft zu Gesprächen, u.a. mit Verteidigungsminister Danijal Achmetov, in Astana ein. Nach seinen Worten ist Kasachstan wichtigster Partner der NATO in Zentralasien.
11.9.2008	Nach einem Regierungsbeschluss wird Kasachstan den Zoll auf Rohölexporte im Oktober nahezu verdoppeln.
12.9.2008	Die Regierung verabschiedet einen Haushaltsplan für die Jahre 2009–2011, ca. 1/3 der Ausgaben ist für den Bereich Soziales vorgesehen.
15.9.2008	In den ersten sieben Monaten des Jahres sind die Exporte des Landes nach Angaben der nationalen Statistikagentur um 64,7 % gestiegen, der Außenhandelsüberschuss ist auf 20,97 Mrd. US-Dollar gestiegen.
15.9.2008	Die NATO und Kasachstan haben in der Nähe von Almaty gemeinsame Peace-Keeping-Übungen begonnen.
16.9.2008	In Brüssel tagt der EU-Kasachstan Kooperationsrat. Es wird vor allem über den geplanten kasachischen WTO-Beitritt und Energiefragen gesprochen.
18.9.2008	Außenminister Marat Taschin nimmt am 1. EU-Zentralasien Forum zu Sicherheitsfragen in Paris teil.
20.9.2008	In Tschimkent findet eine genehmigte Demonstration gegen die Erhöhung der Kommunalabgaben statt, an der zwischen 150 und 200 Personen teilnehmen.
22.9.2008	Der russische Präsident Medwedjew trifft zu einem Arbeitsbesuch in Kasachstan ein.
22.9.2008	Auf dem 5. Forum der russisch-kasachischen Grenzregionen in Aktobe kündigt Präsident Nasarbajew an, dass Kasachstan 2009 seine Ölproduktion auf 12 Mio. metrische Tonnen steigern werde. Der Export solle auch in Zukunft vor allem über Russland erfolgen.
24.9.2008	Transportminister Serik Achmetow schlägt auf der 7. Transeurasischen Konferenz einen internationalen Vertrag über einen Transportkorridor von China über Kasachstan bis nach Westeuropa vor.
24.9.2008	Gegen die bekannten Oppositionellen Bulat Abilow, Amirschan Kosanow und Asylbek Koschachmetow werden Strafverfahren eingeleitet, weil sie vor einigen Jahren einem des Mordes verdächtigen Unternehmer zur Anerkennung als politischer Flüchtling im Ausland verholfen hatten.
24.9.2008	Nartaj Dutbajew wird zum Vizepräsident der nationalen Atomgesellschaft (Kasatomprom) ernannt. Dutbajew war im Februar 2006 nach der Ermordung von Alтынбек Sarsenbajew zum Rücktritt vom Posten des Vorsitzenden des kasachischen Geheimdienstes KNB gezwungen gewesen.

26.9.2008	Beamte aus mehreren Ministerien und Behörden werden im Rahmen der Vorbereitungen des OSZE-Vorsitzes Kasachstans Anfang Oktober eine Ausbildung in Brüssel erhalten, teilt KazTAG mit.
27.9.2008	Premierminister Karim Massimow droht den Akimen der Gebiete mit scharfen Sanktionen, sollten sie die Vorgaben zum Aufkauf von Getreide für Stabilisierungsreserven nicht rechtzeitig erfüllen.
28.9.2008	Außenminister Marat Taschin bringt auf der 63.Vollversammlung der UN in New York die Bereitschaft seines Landes zum Ausdruck, zur Lösung der weltweiten Nahrungsmittelkrise beizutragen.
28.9.2008	Kasachstan tritt auf der Vollversammlung der UN für die Erhaltung des Prinzips der territorialen Integrität im Völkerrecht ein.
29.9.2008	Nach dem Worten von Bagdat Kodschachmetow, Sprecher des Innenministeriums, hofft Kasachstan weiterhin auf die Auslieferung des ehemaligen Schwiegersohns von Präsident Nursultan Nasarbajew, Rachat Alijew.
30.9.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew gratuliert den Muslimen Kasachstans zum Feiertag Eid al-Fitr, der den Fastenmonat Ramadan beschließt.
Oktober	
1.10.2008	Die Vorbereitungen für die im Jahr 2009 geplante Volkszählung beginnen.
1.10.2008	Kazakhstan Today teilt mit, dass sich das Land für die Austragung der Olympischen Winterspiele im Jahr 2018 bewerben wird.
1.10.2008	4.200 Mitarbeiter des Stahlkonzerns »ArcelorMittal« werden aufgrund der um 25–30 % gesenkten Produktion für voraussichtlich 15 Tage beurlaubt.
2.10.2008	Finanzminister Bolat Schamischew ist der Auffassung, dass die Liquiditätskrise der kasachstanischen Banken ausgestanden ist, räumt allerdings ein, dass die internationale Finanzkrise weitere Gefahren bereithält.
2.10.2008	Kasachstan lehnt die Anerkennung von Süd-Ossetien und Abchasien ab.
3.10.2008	Premierminister Massimow setzt sich bei einem Treffen mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden von »ArcelorMittal«, Lakschmi Mittal, für die soziale Sicherung der Arbeitnehmer ein.
3.10.2008	Präsident Nasarbajew äußert bei einer Pressekonferenz mit seinem lettischen Amtskollegen Valdis Zatlers sein Verständnis für das russische Vorgehen im Kaukasus, spricht sich jedoch gegen Separatismus aus.
3.10.2008	Außenminister Taschin kündigt auf einem Vortrag in Washington weitere Anstrengungen Kasachstans zur Sicherung von Energielieferungen auf die Weltmärkte an.

4.10.2008	Die amerikanische Außenministerin Condoleezza Rice trifft zu Gesprächen in Kasachstan ein.
6.10.2008	Der stellvertretende Vorsitzende der Regierungspartei »Nur Otan« Sergej Gromow kritisiert die Führung der Staatsorgane wegen ihrer geringen Anstrengungen in der Korruptionsbekämpfung.
6.10.2008	Wie KazTAG mitteilt, wird Rachat Alijew aus Furcht vor einer Entführung unter Schutz der österreichischen Polizei gestellt.
7.10.2008	Der Bürgermeister von Astana, Imangali Tasmagambetow, sieht keine durch die Immobilienkrise hervorgerufenen Hürden bei der Vollendung von bereits laufenden Bauarbeiten an Großwohnkomplexen.
7.10.2008	Energieminister Sauat Mynbajew erklärt, dass die Versorgung des kasachstanischen Marktes mit Erdölprodukten Vorrang vor dem Export hat.
7.10.2008	Alle 16 der am 4.10. gewählten Senatoren sind Mitglieder der Partei »Nur Otan«, gibt die Zentrale Wahlkommission bekannt.
8.10.2008	Umweltminister Nurlan Iskakow droht großen Rohstoffunternehmen mit scharfen Reaktionen, sollten sie nicht mehr Mittel für den Umweltschutz bereitstellen.
9.10.2008	Präsident Nasarbajew trifft zum Treffen der Staatschefs der GUS in Bischkek ein.
11.10.2008	Der chinesische Öl- und Gaskonzern CNPC plant, die Gaspipeline »Kasachstan–China« vor Ende der geplanten Frist fertig zu stellen und eine zusätzliche Pipeline zu finanzieren.
13.10.2008	Präsident Nasarbajew hebt als wichtigstes Ziel der Tätigkeit der Regierung in den kommenden zwei Jahren die Begrenzung der Auswirkungen der internationalen Finanzkrise auf Kasachstan hervor.
13.10.2008	Bei einem Grubenunglück des Unternehmens »Kasachmys« sterben sechs Bergarbeiter.
14.10.2008	Präsident Nasarbajew nimmt an der Einweihung der ersten sechsspurigen Autobahn Kasachstans zwischen Astana und Schutschinsk teil.
15.10.2008	»ArcelorMittal« verlängert die Dauer der Beurlaubung von 3.699 Mitarbeitern bis zum Ende des Monats.
15.10.2008	Industrie- und Handelsministerin Schanar Aitschanowa gibt bekannt, dass Kasachstan einen WTO-Beitritt im Jahr 2010 anstrebt.
17.10.2008	Präsident Nasarbajew spricht sich einerseits gegen »Islamophobie« im Westen, andererseits Anfeindungen gegenüber dem Westen aus und plädiert für religiöse und kulturelle Toleranz.

17.10.2008	»Kasachtelekom« kündigt die Modernisierung und den Neubau von Verbindungsknoten mit den Nachbarstaaten an, um den Datenaustausch zu verbessern.
20.10.2008	Vize-Premier Umursak Schukejew gibt bekannt, dass sich die fünf zentralasiatischen Staaten auf eine koordinierte Nutzung der Wasserressourcen in der kommenden Winter- und Vegetationsperiode geeinigt haben.
20.10.2008	Premier Massimow kündigt eine Finanzspritze des Staates zur Bekämpfung möglicher Folgen der Krise in Höhe von 15 Mrd. US-Dollar an.
20.10.2008	Meldungen österreichischer Zeitungen zufolge, hat Rachat Alijew die Alpenrepublik mit unbekanntem Ziel verlassen.
21.10.2008	Wie Kazakhstan Today berichtet, hat Kasachstan nach Abschluss der Mission seine Soldaten aus dem Irak abgezogen. Zuletzt bestand das Kontingent aus 290 Soldaten, vor allem Spezialisten für Munitionsräumung und Wasseraufbereitung.
21.10.2008	In Almaty beginnt ein zweitägiges zentralasiatisches Forum, auf dem Maßnahmen im Kampf gegen HIV/AIDS erörtert werden sollen.
22.10.2008	Der Senat billigt in erster Lesung Gesetzesänderungen, die die Erhöhung von staatlichen Garantien für private Bankkonten der Bevölkerung von 700.000 auf 5 Mio. Tenge vorsieht.
22.10.2008	Ein Unternehmerverband setzt sich für die Herabsetzung des Sockelpreises für Land im Umland von Almaty von 4.800 (ca. 30 Euro) auf 1.000 Tenge (ca. 6,50 Euro) pro Quadratmeter ein.
24.10.2008	Bergleute des Unternehmens »Kasachmys« zweifeln in einem Brief die Ergebnisse der Regierungskommission an, die die Ursache des Grubenunglücks vom 12.10. untersucht hat.
24.10.2008	Die Führung des Gebiets Karaganda setzt sich um Kompromisse mit den Großunternehmen »ArcelorMittal« und »Kasachmys« bei der möglichen Streichung von Arbeitsplätzen ein.
25.10.2008	Bildungsminister Tujmebajew trifft mit seinem chinesischen Amtskollegen Zhou Ji zu Gesprächen über die bilaterale Zusammenarbeit zusammen.
25.10.2008	Wie Kazakhstan Today mitteilt, ist Vize-Premier Umursak Schukejew mit harten Forderungen zur Erhaltung von Arbeitsplätzen an die Führung des Stahlkonzerns »ArcelorMittal« herangetreten. Das Unternehmen erwartet im Gegenzug Steuererleichterungen.
25.10.2008	Der italienische Premier Silvio Berlusconi trifft zu einem Kurzbesuch in Astana ein, wo ihn Präsident Nursultan Nasarbajew empfängt.
27.10.2008	Verteidigungsminister Danijal Achmetow kündigt Überlegungen zur Verstärkung des kasachstanischen Engagements in Afghanistan an. Am 21.10. hatte das Land seine Truppen aus dem Irak zurückgezogen.

27.10.2008	Auf einer Internetkonferenz prognostiziert das Wirtschaftsministerium für 2009 eine Verringerung der Inflationsrate gegenüber dem laufenden Jahr.
28.10.2008	Nach Aussage des Aufsichtsratsvorsitzenden des Konzerns »Kasachmys«, Eduard Ogaj, garantieren die Unternehmen des Bergbau- und Metallurgiesektors ihren sich im Zwangsurlaub befindlichen Angestellten eine 50 %ige Lohnfortzahlung. Ein entsprechendes Memorandum mit der Regierung sei unterzeichnet worden.
28.10.2008	Premierminister Karim Massimow erklärt, dass das kasachische Finanzsystem stabil sei, Kredite würden vergeben und die Kontoeinlagen der Bürger geschützt.
28.10.2008	Interfax-Kasachstan meldet, dass die Asian Development Bank 998.000 US-Dollar zur Unterstützung der Erforschung der regionalen Wasserressourcen bereitstellt.
29.10.2008	Der Aufsichtsratsvorsitzende der Finanzinstituts »Narodny Bank«, Grigorij Martschenko, äußert sich positiv über die Initiative des Staates, neue Aktienpakete der Großbanken zu übernehmen.
29.10.2008	Präsident Nasarbajew trifft in Astana mit Karim Aga Khan IV. zu Gesprächen über Fragen der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung zusammen.
29.10.2008	Parlamentsabgeordnete schlagen die Aussetzung des Moratoriums der Todesstrafe vor, wenn sich die Verurteilten vorsätzlichen Mordes an Kindern schuldig gemacht haben.
29.10.2008	Premierminister Massimow empfängt seinen tadschikischen Amtskollegen Okil Okilow zu Gesprächen über die bilaterale Partnerschaft und den usbekischen Finanzminister Rustam Asimow zur Erörterung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit beider Länder.
30.10.2008	Beim Gipfeltreffen der Regierungschefs der Mitgliedsstaaten der Schanghai Organisation für Zusammenarbeit (SCO) in Astana stehen Kooperation im Energiesektor und die wirtschaftliche Krise im Mittelpunkt.
31.10.2008	Die Mitglieder des Konsortiums Agip KCO unterschreiben ein Vertragspaket über die weitere Erschließung des Kaschagan-Erdölfeldes.
31.10.2008	»AcelorMittal« kündigt die Aufhebung des Zwangsurlaubs für mehrere Tausend Mitarbeiter ab 1.November an.
31.10.2008	Präsident Nasarbajew gibt bekannt, dass der Handelsumsatz zwischen Kasachstan und China im Jahr 2008 15 Mrd. US-Dollar erreicht.
November	
1.11.2008	An mehreren aufeinanderfolgenden Tagen finden in Almaty und anderen Städten Demonstrationen der Bewegung für die Rechte von privaten Gläubigern an Wohnungsbauprojekten statt.

1.11.2008	Premierminister Massimow fordert die Geschäftsbanken auf, die ihnen durch den Staat zur Verfügung gestellten Mittel als Kredite kleinen und mittelständischen Unternehmen zugänglich zu machen.
3.11.2008	Arbeitsminister Berdybek Saparbajew erwartet für die Jahre 2009–2011 die Zuwanderung von 60.000 Familien ethnischer Kasachen (ca. 300.000 Personen) aus dem Ausland.
3.11.2008	Premierminister Massimow kündigt die Erhöhung der Stromtarife an, um notwendige Investitionen im Energiesektor zu ermöglichen.
4.11.2008	In der Stadt Balchasch warten bereits seit zwei Wochen Waggons mit radioaktivem Material auf ihren Abtransport in eine Einrichtung zur Entsorgung von besonders gefährlichen Industrieabfällen in Dortmund.
4.11.2008	Wie BP Aserbaidschan bekannt gibt, hat der Transport von kasachstanischem Erdöl durch die Pipeline Baku–Tbilisi–Ceyhan begonnen.
5.11.2008	Das Parlament billigt die Anhebung der Renten im Jahr 2009 um durchschnittlich 25 %.
6.11.2008	Kasachstan stellt nicht ausreichend Mittel für den Schutz der Opfer von Menschenhandel bereit, bemängelt die Internationale Organisation für Migration (IOM).
6.11.2008	Im Oktober haben sich die internationalen Währungsreserven Kasachstans – die des Nationalfonds eingeschlossen – um 4,4 % verringert.
7.11.2008	Bei der Kollision eines Busses mit einem LKW sterben im Gebiet Kisilorda 9 Menschen, 17 werden verletzt.
10.11.2008	Zur Ausarbeitung eines Anti-Krisen-Programmes zieht die kasachstanische Regierung ausländische Berater von Credit Swift, GP Morgan und City Bank hinzu, berichtet KazTAG.
11.11.2008	Ein Paket von Änderungen des Wahl-, Partei- und Mediengesetzes wird von der Regierung angenommen. Premier Massimow bezeichnet dies als wichtige Schritte für den OSZE-Vorsitz Kasachstans im Jahr 2010.
11.11.2008	Das Consulting-Unternehmen Fitch senkt aufgrund der ökonomischen Probleme die Ratings mehrerer kasachstanischer Unternehmen und der kasachstanischen Wirtschaft insgesamt.
11.11.2008	Gespräche zwischen der Regierung und Vertretern der vier größten Banken des Landes über deren Kapitalisierung durch den Staat werden erfolgreich beendet. Der Staat erwirbt bis zu 25 % der Aktienbestände.
11.11.2008	Das Wärmeversorgungsunternehmen von Almaty stellt Preissteigerungen von 76 % für Heizwärme in Aussicht.

12.11.2008	Der Chef der oppositionellen Demokratischen Partei »Asat« zweifelt an der Wahrscheinlichkeit der Auslieferung des gestern in Wien gefassten Assanali Schekebajew. Diesem wird Mitschuld an der Ermordung eines Unternehmers im Jahr 2001 zur Last gelegt.
12.11.2008	»Narodny Bank« führt in Zusammenarbeit mit »Visa« ein System zur Überweisung von Geld per SMS ein.
12.11.2008	Wie der Fernsehkanal KTK berichtet, hat ein Unternehmen im Gebiet Kisilorda radioaktiven Abfall aus Baikonur nicht entsorgt, sondern als Baumaterial verkauft.
12.11.2008	Ab Ende 2008 erhalten die Bürger Kasachstans biometrische Pässe, erklärt Justizministerin Sagipa Balijewa.
13.11.2008	Wirtschaftsminister Bachyt Sultanow gibt bekannt, dass die Regierung mit einem Ölpreis von 40–50 US-Dollar je Barrel in näherer Zukunft rechnet.
13.11.2008	Der ehemalige Chef der kasachstanischen Eisenbahnen, Schaksybek Kulekejew, muss wegen einer Schmiergeldaffäre für drei Jahre in Haft, entscheidet ein Gericht in Astana.
17.11.2008	In Almaty findet eine von der deutschen Regierung initiierte, multilaterale Konferenz zum Wassermanagement in der Region statt.
17.11.2008	Präsident Nasarbajew nimmt an der Eröffnung eines Kontrollpunktes an der Grenze zu Usbekistan teil und inspiziert weitere Abschnitte.
18.11.2008	Das Gebiet Schambyl ist aufgrund hohen Verbrauchs in Usbekistan von zunehmenden Stromausfällen betroffen.
18.11.2008	Wie KasTAG bekannt gibt, hat das Bildungsministerium ein System zur Ermittlung von Plagiaten in wissenschaftlichen Arbeiten entwickelt.
19.11.2008	Präsident Nasarbajew beauftragt das Außenministerium, europäische Großunternehmen für ein Engagement in Kasachstan anzuwerben und eine neue außenpolitische Konzeption zu entwerfen.
20.11.2008	Landwirtschaftsminister Akylbek Kurischbajew fordert angesichts fallender Rohstoffkosten eine Senkung der Lebensmittelpreise.
21.11.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew trifft in Astana mit Wirtschaftsvertretern zusammen, um die geplanten Maßnahmen des Anti-Krisen-Programms der Regierung zu diskutieren.
21.11.2008	Präsident Nasarbajew fordert alle Ministerien und Behörden zu strikter Sparsamkeit bei nicht prioritären Projekten auf.
21.11.2008	Bildungsminister Schanseit Tujmebajew bestätigt, dass im Medizinischen Institut der Stadt Almaty Vertreter der als Terrororganisation eingestuftes Hisb-ut Tahrir ausgebildet wurden.

21.11.2008	Nach Angaben des Fernsehkanals KTK wurden bereits 12 Mrd. Tenge (81,7 Mio. Euro) in die so genannten »elektronische Regierung«, die die staatliche Politik mit Hilfe des Internets transparenter machen soll, investiert. Experten halten die Website für nicht besonders benutzerfreundlich.
24.11.2008	Das Ministerium für Information und Kultur plant, 2009 einen staatlichen Fond für Kinoproduktionen der Sowjetzeit einzurichten.
24.11.2008	Der Sekretär der Kommunistischen Partei Kasachstans, Tölen Tochtasynow, will nicht um Asyl in der Mongolei bitten, sondern nach Kasachstan zurückkehren. Er wird der Beteiligung an der Ermordung eines Geschäftsmannes in der Stadt Pawlodar im Jahr 2001 beschuldigt.
24.11.2008	Premierminister Karim Massimow gibt bekannt, dass der Preis pro Barrel Öl im Budget für das Jahr 2009 auf 40, für die Jahre 2010–11 auf 50 US-Dollar gesenkt wird.
25.11.2008	Nationalbankchef Anwar Saidenow erklärt, dass kasachstanische Geschäftsbanken im Jahr 2009 voraussichtlich 10,6 Mrd. US-Dollar an Auslandsschulden zurückzuzahlen haben.
26.11.2008	Der stellvertretende Chef der Abteilung für Katastrophenschutz der Stadt Almaty, Sergej Dyrin, moniert, dass in Kasachstan Sicherheitsstandards für Hochhäuser fehlen.
26.11.2008	Das Parlament billigt die umstrittenen Änderungen im Gesetz »Über die Religionsfreiheit und die Gründung religiöser Gruppen«.
27.11.2008	Präsident Nasarbajew erklärt, dass mit dem von der Regierung vorgelegten Maßnahmenpaket im Rahmen des Anti-Krisen-Programmes die Auswirkungen der globalen Krise auf Kasachstan minimiert werden.
27.11.2008	Der Senat ratifiziert bilaterale Verträge zwischen Kasachstan und den USA über Landrechte für amerikanische Kampfflugzeuge auf dem Flughafen Almaty im Krisenfall.
27.11.2008	Das Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte der OSZE (ODIHR) äußert sich besorgt über die Gesetzesänderungen zur Religionsfreiheit in Kasachstan.
28.11.2008	Der Generaldirektor des Konzerns »ArcelorMittal« erklärt bei einem Treffen mit dem Akim des Gebietes Karaganda, dass es im Jahr 2009 keine betriebsbedingten Kündigungen geben werde.
29.11.2008	160 kasachstanische Touristen werden aus Bangkok nach Almaty ausgeflogen.

Dezember	
1.12.2008	Nach Angaben des Gesundheitsministeriums waren am 1. November 908 mit HIV infizierte schwangere Frauen registriert. Insgesamt lag die offizielle Zahl der landesweit mit dem Virus infizierten Personen bei 11.369.
1.12.2008	Die Organisation Human Rights Watch beklagt in einem Report Defizite im Bereich Religions-, Versammlungs- und Meinungsfreiheit und wirft der Regierung Versäumnisse bei der Einführung von OSZE-Standards vor.
2.12.2008	Gegen die ehemalige Führungsspitze des Kasachstanischen Instituts für Öl und Gas wird wegen Veruntreuung von Haushaltsgeldern in Höhe von 2,4 Mrd. Tenge (16,4 Mio. Euro) Anklage erhoben.
2.12.2008	Nach Angaben von Premierminister Massimow gibt es keinen festen Zeitpunkt für Kasachstans WTO-Beitritt. »Wir treten dann bei, wenn es unerlässlich ist. Doch zu Bedingungen, die für uns günstig sind«, so Massimow.
2.12.2008	Der 8.12. wird aus Anlass des Opferfestes, Kurban-ait, zum staatlichen Feiertag erklärt.
3.12.2008	Präsident Nasarbajew erhält die erstmalig verliehene staatliche Auszeichnung »Kazakstan Enbek Jeri« (»Held der Arbeit Kasachstans«).
3.12.2008	Im Gebiet Akmolinsk wird eine Gruppe Wilderer festgenommen, darunter ein Mitarbeiter der Kanzlei von Premierminister Massimow.
4.12.2008	Tasbaj Simambajew, Mitglied des Senats, fordert eine Erhöhung der Pension für Abgeordnete im Rentenalter. Derzeit beträgt diese 25.000 Tenge (170 Euro) monatlich.
4.12.2008	Gesundheitsminister Schaksylyk Doskalijew gibt bekannt, dass Kasachstan eine der weltweit höchsten Raten bei TBC-Erkrankungen zu verzeichnen hat, und kündigt Gegenmaßnahmen an.
4.12.2008	Außenminister Marat Taschin fordert beim Außenministertreffen der OSZE-Staaten in Helsinki eine Anpassung der Organisation an gegenwärtige Bedingungen und die Abschaffung von Doppelstandards gegenüber ihren Mitgliedsstaaten.
5.12.2008	Die Druckerei der oppositionellen Zeitung »Alma-Ata info« wird von Mitarbeitern der Gerichtsverwaltung durchsucht. »Alma-Ata info« war geschlossen worden, nachdem am 21.11. in dem Beitrag »Wer führt unser Land: Präsident oder Geheimdienst?« angeblich geheimes Material zitiert wurde.
5.12.2008	Präsident Nasarbajew weist die Regierung an, eine Kommission für die Zusammenarbeit mit ausländischen Investoren im Rohstoffsektor einzurichten, die für einen mindestens 50 %igen kasachstanischen Anteil bei gemeinsamen Projekten sorgen soll.

8.12.2008	In seiner Rede anlässlich des Feiertags Kurban-ait ruft Präsident Nasarbajew zur Einheit des Volkes auf und versichert, dass Sozialleistungen des Staates nicht gekürzt werden.
9.12.2008	Der Menschenrechtler Jewgenij Schowtis kritisiert, dass Kasachstan seine Verpflichtungen zur Abschaffung der Folter trotz Ratifizierung entsprechender UN-Konventionen nicht einhalte.
9.12.2008	Der älteste Enkel Präsident Nasarbajews und Sohn Rachat Alijew, Nurali Alijew, wird zum Vize-Präsidenten der Entwicklungsbank Kasachstans ernannt. Die Zeitung »Respublika« sieht darin den ersten Schritt des gerade 23-jährigen in das Zentrum der kasachstanischen Politik.
10.12.2008	Nationalbankchef Anwar Saidenow ist davon überzeugt, dass es aufgrund der Wirtschaftskrise keine massiven Wechselkursschwankungen des Tenge in Beziehung zum US-Dollar geben wird.
10.12.2008	Abgeordnete des Parlaments äußern die Befürchtung, dass auch der zweite kasachstanische Satellit KazSat-2 nach dem geplanten Einsatzbeginn Ende 2009 nicht vor technischen Schwierigkeiten gefeit sei. Die Verbindung zu KazSat-1 war am 25./26.11.2008 abgerissen.
10.12.2008	Premierminister Massimow verringert den dem dreijährigen Budget für die Jahre 2009–2011 zu Grunde liegenden Preis pro Barrel Öl nochmals auf 25 US-Dollar.
11.12.2008	Serik Abdrachmanow, stellvertretender Vorsitzender der Oppositionspartei »Adilet« fordert, dass neben Vertretern der Präsidentenpartei »Nur-Otan« auch Vertreter anderer Parteien in die Zentrale Wahlkommission aufgenommen werden.
11.12.2008	Verschiedene NGOs und Menschenrechtler kritisieren die Änderungen in der Wahlgesetzgebung als den gegenüber der OSZE übernommenen Verpflichtungen widersprechend.
11.12.2008	Das neue Programm zum Migrationsmanagement »Nurly Kösch« (dt. Helle Migration) tritt in Kraft. Es sieht eine kompakte Ansiedlung von Migranten in Regionen mit hohem und mittlerem wirtschaftlichen Potential vor.
12.12.2008	Wie Premierminister Massimow in einem Live-Interview mit »Echo Moskwy« mitteilt, planen Russland und Kasachstan bereits zum 1.April 2009 die Einführung einer Zollunion.
13.12.2008	Die Gläubiger der sieben größten Bauunternehmen Kasachstans haben sich in einem Koordinationsrat zusammengeschlossen, um effektiver für ihre Interessen einzutreten.
15.12.2008	Präsident Nursultan Nasarbajew lehnt die ihm zugesprochene offizielle Auszeichnung als »Kasachstan Enbek Jeri« (Held der Arbeit Kasachstans) ab.

15.12.2008	Es wird bekannt, dass am Vortag in Moskau ein kasachischer Student niedergestochen wurde. Ein fremdenfeindlicher Hintergrund wird nicht ausgeschlossen.
16.12.2008	In Almaty kommt es bei einer Demonstration der oppositionellen Bewegung »Talmas«, die sich für die Rechte von Hypothekenschuldnern einsetzt, zu Zusammenstößen mit Sicherheitskräften.
17.12.2008	Präsident Nasarbajew erklärt, dass Kasachstan seine Wirtschaft weiter diversifizieren müsse. Als wichtigen Bereich nennt er den Ausbau und die Sanierung der (Transport-)Infrastruktur.
17.12.2008	BP übernimmt den Anteil des russischen Konzerns Transneft am Pipeline-Unternehmen KTK, das den Erdöl-Transport von den Lagerstätten in Westkasachstan zum russischen Hafen Noworossiysk realisiert.
18.12.2008	Nach Angaben des Gesundheitsministeriums liegt die Säuglingssterblichkeit in Kasachstan mit 20 von 1.000 Geburten weiterhin auf hohem Niveau.
18.12.2008	Wirtschaftsminister Bachyt Sultanow äußert die Überzeugung, dass Kasachstan auch bei einem Durchschnittspreis von 25 US-Dollar pro Barrel Öl keine Rezession drohe. Gleichzeitig gibt er bekannt, dass das Budget durch den gesunkenen Ölpreis im Jahr 2009 150 Mrd. Tenge (ca. 900 Mio. Euro) weniger Einnahmen haben werde.
19.12.2008	Auf einem informellen, von Präsident Nasarbajew initiierten Gipfeltreffen der GUS-Staatschefs im Kurort Borowoje werden Maßnahmen gegen die Auswirkungen der weltweiten Wirtschaftskrise diskutiert. Die Präsidenten Georgiens, der Ukraine, Aserbaidschans und Moldowas waren nicht eingeladen. Die Präsidenten von Usbekistan, Turkmenistan und Belarus reisen aus eigenem Entscheid nicht an.
19.12.2008	Der Chef der Steuerbehörde des Finanzministeriums, Daulet Jergoschin, sieht derzeit keinen Grund für eine Verringerung der Steuerbelastung von Rohstoffunternehmen.
19.12.2008	Das Verteidigungsministerium dementiert Berichte von RIA Nowosti über die geplante Einrichtung von amerikanischen Militärbasen auf dem Territorium Kasachstans.
20.12.2008	Der Bürgermeister von Astana, Imangali Tasmagambetow, gibt bekannt, dass in Astana ein Mechanismus zur Lösung der Probleme der Wohnungsgläubiger außerhalb des Gerichtsweges geschaffen wurde.
22.12.2008	Wie der leitende Direktor der Staatsholding »SamrukKasyna« mitteilt, werden Hypothekenschuldnern ein zweijähriger Aufschub zur Begleichung der Schulden und eine Verringerung des Zinssatzes auf 12,5 % eingeräumt.

22.12.2008	Der Gouverneur des Gebiets Atyrau verlangt die Beendigung des Engagements von Agip KCO bei der Erschließung des Kaschagan-Erdölfeldes. Etwa 1.000 Mitarbeiter des Unternehmens waren zuvor für höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen in den Streik getreten.
22.12.2008	Bei einer Umfrage über das Vertrauen der Bürger in die Führer der GUS-Staaten des russischen Instituts WZIOM erhält Nursultan Nasarbajew in Aserbaidshan, Armenien, Weißrussland und der Ukraine höhere Werte als die jeweils eigenen Präsidenten.
23.12.2008	Vertreter von NGOs stören eine öffentliche Anhörung zum Bau eines neuen Atomreaktors in der Stadt Aktau am Kaspischen Meer.
23.12.2008	Außenminister Marat Taschin gibt bekannt, dass die Konzeption zum OSZE-Vorsitz Kasachstans im Jahr 2010 in der ersten Jahreshälfte 2009 dem Präsidenten vorgelegt wird.
24.12.2008	Die umstrittenen Änderungen des Medien-, des Wahl- und des Parteiengesetzes werden in zweiter Lesung von der unteren Kammer des Parlaments gebilligt.
24.12.2008	Präsident Nasarbajew unterschreibt ein Gesetz über eine 25 %ige Erhöhung der Renten ab dem 1.1.2009.
25.12.2008	600 Angestellte des Stahlunternehmens »ArcelorMittal« werden auf eigenen Antrag hin in den vorzeitigen Ruhestand geschickt.
26.12.2008	Die Regierung senkt die Quote zur Anwerbung von ausländischen Arbeitskräften auf ein Drittel von 2,4 % auf 0,75 % der erwerbsfähigen Bevölkerung.
26.12.2008	Die Regierung beschließt die Anhebung des minimalen Einzelhandelspreises für einen Liter Wodka von 375 Tenge (2,20 Euro) auf 500 Tenge (3 Euro).
29.12.2008	Nach den Ergebnissen einer Umfrage des Zentrums für soziale und wirtschaftliche Forschungen »Strategija« ist das Ministerium für Bildung und Wissenschaft die am stärksten von Korruption betroffene Behörde Kasachstans.
30.12.2008	Der Journalist Artjom Miusow der oppositionellen Zeitung »Tasschagan« wird Opfer eines Überfalls.

Quelle: Zentralasien-Analysen 1-13, <http://www.laender-analysen.de/zentralasien/>